

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 18 (1896)
Heft: 51

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 51 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

An die Besteller von Einbanddecken!

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten, billigen Einbanddecken, welche während des Jahres auch als Sammelnappe dienen, zur gefl. Abnahme.

- 1 Decke der „Schweiz. Frauen-Zeitung“ (grün mit Goldprägung) à Fr. 2.—
- 1 Decke der illust. Jugendschrift „Kleine Welt“ (rot m. Gold) à „— 60
- 1 Decke der „Bach- und Haushaltungsschule“ (braun mit Gold) à Fr. — 60

Bestellungen werden unter Nachnahme des Betrages prompt besorgt. Fehlende Nummern zum Komplettieren der Jahrgänge (auch der älteren) werden, soweit der Vorrat reicht, den Bestellern von Einbanddecken kostenfrei geliefert.

Ergebenst

Die Expedition.

Neues vom Büchermarkt.

(Fortsetzung.)

Mein! Novellen von E. Jensen. E. Piersons Verlag. 1897. Dresden, Leipzig und Wien. Preis Mart 2.50.

Ein erbarmungsloses „Mein!“ spricht in diesen beiden Novellen das Schicksal zu zwei Menschenpaaren, die, den Reiter des Glückes in der Hand, denselben eben so recht zu fassen sich ansetzen. Das Schicksal und trauerte Band, das die Menschen verbinden kann, die Geschwisterliebe, wird denen zum Fluche, die, in völliger Unkenntnis der Verhältnisse, in inniger Liebe sich die Hand zum Ehebunde gereicht haben. Es ist erschütternde Tragik, wenn die Liebenden sich auseinander gehen, ein jedes einsam seinen Weg suchend, um zu büßen für eine Schuld, womit ein hartes Geschick die Unschuldigen beladen hat.

Die Frau im Kommunaldienst. Vortrag auf dem sechsten evangelisch-socialen Kongress in Stuttgart am 29. Mai 1896, gehalten von Frau Lippmann. Göttingen, Vandenhoeck und Ruprecht 1896. Preis 60 Pfg.

Von diesem sehr interessanten Vortrag müssen wir uns beschränken, die Schlussworte zu citieren. Frau Lippmann sagt:

Ich komme zu folgenden Auffassungen:

1. Man muß die vielen Kräfte, die durch Nichtbeteiligung des weiblichen Geschlechts für die Wohlfahrtspflege brach liegen, im Kommunaldienst verwenden, da es notwendig ist, daß der gebildeten Männerwelt die Zeit fehlt, allen an sie gestellten ehrenamtlichen Anforderungen gerecht zu werden. Bei richtiger Anleitung und Schulung würde die Einstellung der Frau entschieden einen großen Fortschritt in der redigierenden und vorbeugenden Armenpflege bedeuten.

2. Auf den Posten der Armenvorsteher und Waisenvorsteher müßten Frauen ebenso wie Männer gestellt werden.

3. Die Frauen müssen Mitglieder der Schulkommisionen werden, um die oft geforderte Reform des weiblichen Erziehungswesens durchzuführen, in Sonderheit, um für die systematische Schulung der Mädchen in Hygiene, Kochen und allen übrigen Zweigen der Hauswirtschaft zu wirken. Denn diese praktischen Zweige der Erziehung liegen vielfach noch sehr im argen.

4. Die Frauen eignen sich zu Mitgliefern der Sittlichkeits- und Gefängnisverwaltung.

5. Den Frauen muß die Fürsorge für die weiblichen Irren der Gemeinde übertragen werden.

6. Auch die Ueberwachung der Pflege und Unterstützung bedürftiger Siedler wäre ihnen allein zuzuwenden.

7. In allen Krankenhäusern, wo keine Schwestern pflegen, müßte dem leitenden Arzt eine Dame als verantwortliche Vorsteherin zur Seite stehen, um die innere Verwaltung, die Ordnung und gute Sitte in den Krankensälen, die Führung der Pflegerinnen und weiblichen Kranken zu überwachen.

Dies sind unsere Forderungen an die Gemeinde im Interesse der ärmeren Bevölkerung. Für die gebildete Frau würden derartige Einrichtungen eine wertvolle Bereicherung ihres Lebens bedeuten, sei es, daß sie ein Ehrenamt bekleide oder für ihre Thätigkeit bezahlt werde. Wenn sie ihre Stellung richtig auffasse, könnte sie ein neues, wirksames Bindeglied werden zwischen amtlicher und freiwilliger Wohlfahrtspflege. Für solche leitende Stellung jedoch ist, wie ich nicht genug betonen kann, eine gründliche Schulung und die Aneignung einschlägiger Kenntnisse unerlässlich. Einem nur dem Vergnügen geweihten Leben fehlt jeder tiefere Inhalt. Nur das Leben ist ein stützendes, welches auf pflichtmäßiger Arbeit ruht. **Manneswürde und Mädchenehre.** Ein Vortrag über die Sittlichkeit von F. H. Bauer. Göttingen, Vandenhoeck und Ruprecht, 1896. Preis 50 Pfg.

Dieses Schriftchen sollten in der That „Studentenbater ihren Söhnen, Rhetoren und Religionslehrer an höheren Schulen ihren Schülern“ als Gaben anbieten. Es ist ein stets unergründliches und ein stets dringendes Thema, dasjenige über die Sittlichkeit. Der Verfasser behandelt es kurz, klar und einfach. Er will, wie er eingangs sagt, Herzensworte sprechen, „weil sie aus einem für die Jugend warmischlagenden Herzen kommen, und weil sie von einem Manne kommen, der die Welt zwar wenig, wohl aber sein eigenes und auch des Jünglings Herz kennt, und Herzensworte in dem Sinn, als sie sich

an Herzen richten, an frische, harte, wenn auch nicht fleckenlose, doch noch unverbundene, an ringende, sehne, an noch befeuchtungsstfähige Augenherzen.“

Der Zeitgeist. Von L. Dougal. Autorisierte Uebersetzung nach der zweiten Auflage des englischen Originals von Maria Baumann. Göttingen, Vandenhoeck und Ruprecht, 1896. 2 Mart.

Das Buch ist eine Lebensgeschichte gegen die Trunksucht, wenn auch in der Form einer spannenden Erzählung geschrieben. Es wird gezeigt, wie ein Mann sich von dem Laster des Trunkens befreit, eine Frau sich aus niedriger Vergangenheit erheben kann, und beide wiederum ihren Nebenmenschen die Hand bieten können zu einem bessern Dasein. Da jedoch die vorgeführten Menschen und Verhältnisse spezifisch amerikanische sind, will uns das Buch für Schweizerische Leser nicht recht passend erscheinen, denn vieles darin wird ihnen nicht ganz verständlich sein und sie allzu fremdartig anmuten.

X-Straßen. Dittlie Bibus. Gedichte. E. Piersons Verlag. 1897. Dresden und Leipzig.

Eine Sammlung tiefsinnvoller, formschöner Gedichte, die den Stempel dessen tragen, was die Verfasserin am Schlusse ihrer Einführung sagt:

Ich Männer schreibe in einem Gedichtesreihen.
Die Frau bogen schreibe nur dann im Leben.
Wenn ihr das Schicksal jede Hoffnung stahl.
Ein letzter Schmerzschrei ist ihre Dichtung.
Der laute Sturz gebieter Selbstverleugung.
Bemühter Schall und ledigworbene Dual.

Aus eigener Kraft. Roman in zwei Bänden von Wilhelmine von Sillern. Dritte Auflage. Geheftet 6 Mart, gebunden 7 Mart. Verlag von Ernst Reils Nachfolger. Leipzig.

Könnte man überall, wo die „Gartenlaube“ gehalten wird, diejenigen Nummern nachschlagen, in welchen der vorliegende Roman „Aus eigener Kraft“ enthalten ist, so würde deren abgegriffener, gelehrter Zustand Zeugnis ablegen von dem mächtigen Einbruche, den das Werk auf seine Leser damals gemacht hat. Der Umstand, daß der Schluß der Handlung nach Zürich und zwar in die damals im ersten Aufblühen begriffene Villendorfschule Enge verlegt ist, vermehrte das Interesse für die schweizerischen Leser. In ihrem zugehörigen Vorwort an den Verfasser des Buches „Unter dem roten Kreuz“ legt die Autorin des Romans „Aus eigener Kraft“ den ihrem Werte zu Grunde liegenden Gedanken nieder. Sie sagt unter anderem: „Und wie Sie in Ihrem erschütternden Buche mit harter Stimme die Menschheit unter die Fahne des roten Kreuzes berufen, so werde ich in diesem eine Schar der Warmherzigkeit, um das unsterbliche Banner des roten Kreuzes schwebend auszubringen über die im Kampf „ums Dasein“ Niedergehenden und es huldigend zu schwenken vor denen, die sich in diesem Kampfe vom Gemeinen zum Edleren emporarbeiteten — aus eigener Kraft.“ Was die Autorin mit ihrem Werke angestrebt, das ist ihr in reichem Maße gelungen und wird ihr bei jedem neuen Leser neu gelingen. Die Lektüre von „Aus eigener Kraft“ lautet, erhebt und begeistert; selbst aus eigener Kraft etwas Neues zu werden und diejenigen hoch zu halten und zu ehren, die den Kampf ums Dasein, nach idealen Zielen strebend, mutig unternehmen haben aus eigener Kraft.

Merkel Geschichten für kleine Leser. Von Felix von Stenglin. Verfasser von „Mutter erzählen“. Preis 80 Pfg. Verlag der deutschen Schriftstellergesellschaft, Berlin.

Auf einem Raume von 80 Seiten enthält dieses Büchlein 20 kleine, ganz speziell für die Jugend bearbeitete Erzählungen. Keine Morale oder Tendenzgeichten, sondern Stoff und Art, woran besonders die „Buben“ sich erfreuen mögen. Die Mädchen lieben mehr, was speziell das Gemüt in Stimmung versetzt, was aus Herz spricht und über was sie träumen können.

W. Seimburgs gesammelte Romane und Novellen. Neue Folge. Erster Band: Mammiell Unnig. Preis broschiert 3 Mart, gebunden 4 Mart. Verlag von Ernst Reils Nachfolger in Leipzig.

Der Name W. Seimburg hat unter der Frauenwelt einen guten Klang, und wer von unseren lieben Leserinnen abgesehen hat, „Mammiell Unnig“ in der „Gartenlaube“ gelesen hat, der freut sich, dem hübschen Roman auch in Buchform zu begegnen, und er denkt schnell daran, wenn unter seinen näheren und weiteren Bekannten er mit diesem Buche auf Weihnachtsfreuden rechnen könnte. Der hübsche Band ist reizend illustriert, und Text und Illustrationen ergänzen sich gegenseitig aufs trefflichste.

Isa Morgana. Roman von E. Werner. Verlag von Ernst Reils Nachfolger, Leipzig.

Ein spannender Roman von nahezu 500 Seiten, groß angelegt und fein durchgeführt, wie man dies von dieser berühmten Erzählerin nicht anders gewöhnt ist. Neben der packenden, vielgestaltigen Handlung der eben lebendigen Schilderungen über die Natur und das gesellschaftliche Leben im farbenprächtigen Orient. Und heiß sind auch die Leidenschaften, unter deren Impuls die Verfasserin ihre Helden und Heldinnen handeln läßt, heiß wie die sonnenbeschulzte Atmosphäre, in welcher sie leben.

Der Egoist. Der höhere Standpunkt. Zwei Novellen von E. Werner. Zweite Auflage. Geheftet 3 Mart, gebunden 4 Mart.

Welche Seite die geschätzte Autorin auch anfliegen läßt, sie verkehrt immer unsere ganze Aufmerksamkeit zu fesseln, unsere volle Sympathie zu gewinnen; sie behandelt Humor und Ernst mit der nämlichen Virtuosität, und gerade diese beiden hübschen Novellen illustrieren den konstanten Vorzug aufs Beste.

Im gleichen Verlag von Ernst Reils Nachfolger in Leipzig sind weiter nachfolgende Werke erschienen: **Fortmeier Reichardt.** Roman von Marie Bernhardt, geheftet 3 Mart, gebunden 4 Mart, und **Sturm im Wasserglase.** Roman von Stefani Keyser, geheftet 3 Mart, gebunden 4 Mart. Ein liebes Buch, an dem die sinnige Autorin ihre Freude haben wird. Das wahrhaft vornehm geartete, gesundheitslich äußerst sarte, von allem nur denkbaren Luxus umgebene, demselben aber wenig Bedeutung beilegende Bankherrscherlein Marienne lernt den nach Charakter und Bildung ihr ebenbürtigen, sich aber grundtätig von der Gesellschaft fernhaltenden Fortmeier Reichardt kennen und lieben, und auch ihm ist das seine, auserlesene Wesen des jungen Mädchens äußerst sympathisch. Als ihm aber klar wird, daß nicht bloß stilles Wohlgefallen, sondern warme Liebe ihn zu Marienne hinzieht, bleibt er in dem gastlichen Vaterhaus des jungen Mädchens fern, denn er ist durch das Band der Ehe an eine unwürdige Frau gebunden, von welcher er aber seit Jahren getrennt lebt. Er erfährt ihren Aufenthalt und sucht ihre Einwilligung zur gänzlichen Trennung zu erhalten, was ihm aber raschigst verweigert wird. Marienne, deren ohnehin sarte Gesundheit unter ihren verborgenen Herzenskämpfen sehr leidet, wird von dem ängstlichen, den wirklichen Sachverhalt nicht ahnenden Vater mit der Gesellschaft zur Erholung in den Süden geschickt, doch ohne Erfolg. So kehrt sie wieder heim, und ihr Bemühen, dem bestimmten Vater ihren wahren Zustand zu verbergen, schädigt sie ihre Gesundheit aufs neue. Unerwartet bietet die Frau des Fortmeiers diesem nun selbst die gerichtliche Trennung an, da sie, die Operettenlängerin, einen ihr geistesverwandten bulgarischen Fürsten gefunden, der sie ehelichen will. So kann denn das gepreßte, ehle Menschenpaar sich endlich angehören zu einem süßen, beneideten Ehebunde. Aber in einem kurzen Jahre schon entritt der unbarmherzige Tod dem untröstlichen Gatten sein junges Weib; ihre Konstitution war nicht kräftig genug gewesen, die Schädigungen für die Dauer auszugleichen, welche der stille Kummer ihrer ohnehin zarten Gesundheit zugefügt hatte.

Dies in kurzen Zügen der Inhalt des angelegten Buches, dessen Lektüre den Leser aufs angenehmste fesseln wird.

„Der Sturm im Wasserglase“ spielt in Thüringen im Zeitabschnitt vor zweihundert Jahren. Es spiegeln sich darin in interessanter und ergötzlicher Weise die Verhältnisse und Sitten einer Zeit, die uns dem Gefühl nach noch viel ferner liegt, als dies wirklich zahlengemäß der Fall ist. An Liebhabern für diese Lektüre wird es kaum fehlen.

Schließlich notieren wir noch die Titel nachstehender Bücher, deren Besprechung in heutiger Nummer aus Mangel an Raum nicht erfolgen konnte. Wir werden später darauf zurückkommen.

Serrenmoral und Frauenhaftigkeit. Von Dr. Käthe Schirmacher. Heft 10 (Schlußheft) von „Der Erziehungskampf der Frau im modernen Leben“. Herausgegeben von Gustav Dahms. Preis 60 Pfg. Berlin, Richard Tändler, 1896.

Frauenabend. Sechs Vorträge zur Frauenfrage von Gustav Gerol. Stuttgart, Karl Krabbe, 1896.

Die allgemeine weibliche Dienstpflicht. Ein Vorschlag und Beitrag zur Lösung der Frauenfrage von G. A. Fabarius. Gießen, G. D. Wädeler. Preis Mart 1.20.

Frauenrechte und Frauenpflichten. Von Ja von der Lütt. Preis 60 Pfg. Stuttgart, Deutsche Verlagsanstalt, 1896.

Die Organisation des hauswirtschaftlichen und beruflichen Unterrichts in unseren Mädchenschulen. Von J. Schöppi, Mitglied des Nationalrates. Zürich, G. Speidel.

Singen und Ringen. Ausgewählte Gedichte von Joh. Althaus. 1896. Zürich und Leipzig. Verlag von Sterns „Litterarisches Bulletin der Schweiz“.

Einführung in die Musik. Von Adolph Bachhammer. Frankfurt a. M. F. Weichold.

Christliche Prinzipienlehre. Von Harald Höfbling. Band I der „Christlich-socialwissenschaftlichen Vortragskurse“. Bern, A. Siebert, 1896.

Union Internationale des Amies de la Jeune Fille. Exposé de l'œuvre. Par Mme. Ed. Humbert. Neuchâtel, Bureau central de l'Union, 1896.

Deutsches Frauenleben. Dramatische Kulturbilder von Ernst Joh. Groth. Leipzig, Fr. Wilhelm Grunow, 1896.

Zu letzter Stunde. Moderne Dichtung von Ernst Gutfreund. Dresden, Leipzig und Wien. E. Piersons Verlag, 1897.

Wenn die Schatten dunkeln Dichtungen von E. B. Weira. Dresden und Leipzig. E. Piersons Verlag, 1896.

Neuheiten in Seldentstoffen

weisse, schwarze und farbige jeder Art zu wirklichen Fabrikpreisen unter Garantie für Bechtheit und Solidität von 55 Cts. bis Fr. 18 p. M. Beste und direkteste Bezugsquelle für Private. Tausende von Anerkennungsbescheiden. Muster franko. Welche Farben wünschen Sie bemustert?

Adolf Grieder & Cie., Zürich
Königl. Spanische Hoflieferanten.

Kräftigungskur bei Lungenleiden.

344 Herr Dr. Egenolf in Kelkheim a. Taunus schreibt: „Von Dr. Hommel's Hämatothen kann ich nur Gutes berichten. Bei beginnender Lungenentzündung, wo der Appetit völlig daniederlag und ich schon viele Stomachika erfolglos gebraucht hatte, hob sich der Appetit und das Allgemeinbefinden sehr.“ Depôts in allen Apotheken.

Soeben erschien:

Mis Chindli.

Eine Weihnachtsgabe für junge Mütter von

Sophie Hämmerli-Marti.

Mit Vorwort

von Prof. Dr. J. Winteler.

Elegant gebunden Preis Fr. 2.50.

„Es ist schwer, gut mundartlich zu schreiben, doppelt schwer, in gebundener Form. Diese schwierige Aufgabe hat unsere Verfasserin, meines Erachtens, gut gelöst.“

„Ich zweifle nicht, dass zahlreiche, junge Mütter in dieser eigenartigen und treffenden Schilderung eines Mutterglückes mit Genugthuung ihre innersten und heimeligsten Empfindungen wieder erkennen werden.“ (Aus dem Vorwort.)

Zu beziehen durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom unterzeichneten Verlag. (H 5026 Z) [867]

Karl Henckell & Co. Zürich.

Kleider-Samt

Velvet

Mäntel-Plüshe

aller Art (glatt, Krimmer etc.) in Mohairwolle und Seide, Möbelplüshe, Leinenplüshe, Decken in reichster Auswahl liefert zu Fabrikpreisen direkt an Private

E. Weegmann, Bielefeld

Plüschweberei u. Färberei.

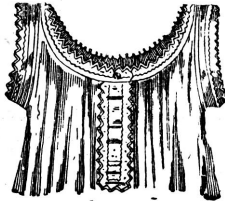
Muster bereitwilligst franko gegen franko.

Erstes schweizer. Damenwäsche-

Versandhaus und Fabrikation

R. A. Fritzschke

Neuhäusen-Schaffhausen.



45 Sorten Frauen-Taghemden
12 „ „ Nachthemden
18 „ „ -Hosen
12 „ „ -Nachtsachen
24 „ „ -Schürzen
24 „ „ Leib- u. Kostümterrocke
sowie alle Haushaltungsgegenstände
Ich bitte genau anzugeben,
ob billige, mittelgute oder beste
Qualitäten und ob fein- oder grob-
fädig bemustert werden soll.

Niemand kann gleich gute Ware billiger liefern.

Keine Hausfrau verschmähe, Muster zu verlangen. [97]

Specialités renommées J. KLAUS
Fabriques LE LOCLE (SUISSE) MORTEAU (FRANCE)

CACAO SOLUBLE J. KLAUS

CHOCOLAT J. KLAUS
Extra fondant

Caramel mou J. KLAUS
à la Crème

Caramels fourrés J. KLAUS
et acidulés

Gaufrettes J. KLAUS
aux fruits

Pâte Pectorale J. KLAUS
fortifiante

Bündner Birnbrot

beste Qualität, von 2 Kilo an in beliebigem Quantum empfiehlt über die Feiertage die altrenommierte Bäckerei P. Kunz, Chur, vorm. Jos. Kaiser.

**Das Fleisch-Pepton der Compagnie Liebig**

ist wegen seiner ausserordentlich leichten Verdaulichkeit und seines hohen Nährwertes ein vorzügliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel für Schwache und Kranke, namentlich auch für Magenleidende. Hergestellt nach Prof. Dr. Kemmerich's Methode unter steter Kontrolle der Herren Prof. Dr. M. v. Pettenkofer u. Prof. Dr. M. v. Voit, München. Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm. [184]

Zu haben in Apotheken, Drogenhandlungen und feineren Kolonialwaren- und Delikatess-Geschäften.



Aufgesprungene, rissige Haut des Gesichts und der Hände, Gesichtsröte, Sommersprossen, Mitesser, Wimpern, Brennen und Jucken der Haut und überhaupt jegliche Hautunreinlichkeit und alle Runzeln verschwinden sofort bei Gebrauch der absolut unschädlichen

Crème Iris.

Der Teint wird bei regelmässigem Gebrauch blendend weiss. Die Wirkung ist eine auffallend rasche und wirklich frappante. Crème Iris in Verbindung mit

Crème Iris Seife

sind die anerkannt vollkommensten Präparate zur Teint- und Hautpflege und sollten bei jedermann, der Wert auf sein Aussehen legt, auf dem Toiletetisch zu finden sein. Preis p. Topf (auch Reisetube), enorm ausgiebig, Crème oder per Carton (à 3 Stück), Seife Fr. 2, erhältlich in allen Apotheken, besseren Colfoungeschäften oder direkt von der Hauptniederlage für St. Gallen und Umgebung: C. Fr. Hausmann, Hechtapothek, St. Gallen. [268]

Wir offerieren für:

Fr. 55
eine Schlafzimmereinrichtung
1 eiserne Bettstelle, einschläfrig.
1 Sprungfedermatratze, 24 Stahlfedern.
1 rundes Unterkissen aus Seegras.
1 runder Nachtschisch.
2 Strohstühle, 1 Spiegel, 1 Bettvorlage.

Fr. 190
eine Zimmereinrichtung
1 nussbaumene Bettstelle, zweischläfrig.
1 Sprungfedermatratze, 36 Stahlfedern.
1 Rosenbaummatratze, 16 Kilo.
1 Nachtschisch, nussbaum.
1 runder Nussbaumtisch.
3 lackierte Strohstühle.
1 Kommode, nussbaum, 4 Schubladen.

Fr. 165
eine Zimmereinrichtung
1 Nussbaum-Bettstelle, zweischläfrig.
1 Sprungfedermatratze, 36 Stahlfedern.
1 Seegrasmatratze mit Woll.
1 Unterkissen aus gereinigten Federn.
1 viereckiger, nussbaumpolierter Tisch mit 4 gedrehten Füßen.
1 Nachtschisch aus Nussbaum.
1 Tischteppich, 1 Waschtisch m. Marmorplatte.
2 Rohrstühle Louis XV., 1 Spiegel, St. Gobain.
1 Bettvorlage aus Moquette.

Fr. 225
eine Esszimmereinrichtung
1 Büffet mit Säulen-Itagären und geschnitztem Aufsatz.
1 Ausziehtisch, nussbaum, massiv, mit 2 Einlagen für 12 Couverts, 6 Rohrstühle Louis XV. mit gedrehten Füßen.

Fr. 60
1 eiserne Bettstatt mit Drahtmatratze, einschläfrig.

Bei Bedarf von Möbeln wende man sich an das Haus Comte, Möbelfabrik.

Telephon 1371.

(H 11413 X)

Verkaufsmagazin: Boulevard Helvétique 25, 27 und 29, Genf.

Grösste Auswahl in Möbeln und billigste Preise in der Schweiz. — Werkstätten mit Motorenbetrieb. — Man verlange den soeben erschienenen illustrierten Katalog für 1897, welcher verschiedene Preisänderungen aufweist. [862]

Schnellste Einrichtung von Villen, Chalets, Pensionen, Hotels etc.

Möbel-Fabrik COMPTE-GENF.

1 Seegrasmatratze mit Woll.
1 Unterkissen aus gereinigten Federn.
1 Strohstuhl.
1 Spiegel, ein viereckiger Tisch, 1 Nachtschisch mit Marmorplatte, 1 Bettvorlage.

Fr. 200
eine Schlafzimmereinrichtung
1 Nussbaum-Bettstelle, zweischläfrig.
1 Sprungfedermatratze, 36 Stahlfedern.
1 Seegrasmatratze.
1 Unterkissen aus gereinigten Bettfedern.
2 Kopfkissen.
1 Wolldecke.
1 Bettvorlage, Moquette.
1 Nussbaum-Kommode, 4 Schubladen.
1 runder Nussbaumtisch.
1 Nachtschisch, Nussbaum.
3 lackierte Strohstühle.
1 Spiegel, St. Gobain.

Fr. 51
eine Esszimmereinrichtung
1 Ausziehtisch, Nussbaum, mit 2 Einlagen für 12 Couverts.
6 Wiener Rohrstühle.
Fr. 180
eine Saloneinrichtung
1 kleines, elegantes Kanapee, als Bett verwendbar, mit gutem Wolltuch überzogen.
4 Polsterstühle, L. XV., mit Sprungfedern.
1 Fauteuil-Voltaire, Halbrundhaare.

Fr. 295
1 Speiseschrank mit Glashüren, dreiteilig, untere Thüre geschnitten.
1 Ausziehtisch mit 2 Einlagen.
6 Rohrstühle, alles im Stil H. II, nussbaum, gewischt.

WER Damen Herren Kindern
nützliche und elegante [866]
Festgeschenke

machen will,
verlange den Gratis-Freiscourant des
Au bon marché
52 Marktasse, Bern.

Grosse Auswahl, Preise und Qualitäten vorteilhafter als in den ausländischen Versandgeschäften. (H 4707 Y)

**Cigarren. Für Cigarren. Festgeschenke.**

100 St. Alpenklub, hochf., 10er	Fr. 4.95
100 „ Edelweiss, Melanie, 7er	„ 3.25
100 „ echte Indianer Rosal. 5er	„ 2.50
200 „ Flora Bresilien, 10er	„ 3.15
200 „ Palma Havana, 10er	„ 3.40
200 „ Rio grande léger, 10er	„ 2.45
200 „ Vevey-courts, 20er	„ 1.90
5 Kilo f. inbl. Rauchtobak	„ 3.10
5 „ extra feinen Tabak	„ 4.—
875] End-Huber, Muri (Aargau).	



Ceylon-Thee, sehr feine schmeckend
kräftig, ergiebig und haltbar.
Originalpackung per engl. Pfd. per 1/2 kg
Orange Pekoe Fr. 5.— Fr. 5.50
Broken Pekoe „ 4.10 „ 4.50
Pekoe „ 3.65 „ 4.—
Pekoe Souchong „ „ „ 3.75

China-Thee, Qualität
Souchong Fr. 4.—, Kongou Fr. 4.— per 1/2 kg
Ceylon-Zimmt,

schlechter ganzer oder gemahlener
50 Gramm 50 Cts. 100 Gramm 80 Cts. 1/2 kg. Fr. 3.—
Vanille, lang, 40 Cts. d. Stück.
Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Theemuster kostenfrei. [601]

Carl Osswald, Winterthur.

J. Kuhn-Keller

z. guten Quelle [577]

Frauenfeld.

Leinen- und Baumwollwaren

Wäsche-Fabrikation

Braut-Ausstattungen

in feinsten und solidesten Ausführung.

Herren- und Damen-Linge

Damen- und Kinderschürzen

Diplome I. Klasse.

Katalog und Muster umgehend franko.

Heinrichsbader, Kochbuch

von E. Büchi, Leiterin der Heinrichsbader Kochschule. Mit 2 Ansichten der Küche und 80 Abbildungen im Text. (H 4800 Z) [812]

Eleg. gebunden Preis 8 Fr.

Dieses neueste Kochbuch empfiehlt sich vor anderen als ein vorzüglich praktischer Ratgeber für das schmackhafte, aber auch sparsame Kochen in der bürgerlichen Familie. Schon über 800 Töchter aus schweizerischen und ausländischen Familien haben nach diesem Lehrgang sich die Praxis der Kochkunst fürs ganze Leben angeeignet. Jede Buchhandlung kann das Buch zur Einsichtnahme vorlegen. Verlag: Orell Füssli, Zürich.



Unübertreffliches Mittel gegen raue, aufgesprungene und wunde Haut; äusserst praktisch und angenehm im Gebrauch. In Tuben à 50 Cts. in den meisten Apotheken und Droguerien erhältlich. Nur echt mit der Schutzmarke: **Zwei Bergmänner**, worauf genau zu achten ist. [629]



Schindlers „Geradhalter“ für Frauen und Kinder.



Patent (D. R. G. M. Sch.)
sogenannter Brusterweiterer, hält die Schultern zurück u. verhütet damit schlechte Körperhaltung, Engbrüstigkeit und deren üble Folgen. Praktischer als alle anderen Systeme. [825]

Preise sind per Stück:
für Kinder Nr. 1 Fr. 3.75
„ Mädchen Nr. 2 „ 4.—
„ Frauen Nr. 3 „ 4.50
Nur zu beziehen in der Schweiz bei

Peters & Co.
Eigenstrasse 12, Zürich V.

Depot in St. Gallen bei: Frau M. Christ, Schwalbenstrasse 7.

Altersrenten. Leibrenten.

Eine solche Versicherung erwirbt sich:
Wer für seine alten Tage sorgen,
Wer verhüten will, dass sein Vermögen vor dem Ableben aufgezehrt wird.
Wer aller Sorgen um die Verwaltung seiner Gelder entoben sein will. [162]
Wer sich in dieser Zeit des sinkenden Zinsfusses einen festen, hohen Ertrag seiner Kapitalien zusichern wünscht.

Solche Versicherungen können auch gegen Abtretung von Wertpapieren, Staatspapieren, Gülteln, Hypothekentiteln etc. erworben werden.

Tarife, Prospekte und Rechenschaftsberichte sind kostenlos zu beziehen bei jeder Agentur, sowie bei der Direktion der

Schweiz. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich.

Schweizer Frauen

probiert und verwendet zum Bohnenkaffee die beliebten

Lotzwyler Kaffeesurrogate

Prima Feigenkaffee Zucker-Essenz
Cichorienkaffee Gesundheitskaffee

NB. Zeugnisse von ersten Schweizerfamilien im In- und Auslande, sowie von Kantonschemikern beweisen die vorzügliche Güte dieser gesunden und billigen Fabrikate. [704]

Nur Fr. 5 monatlich Pierers Konversationslexikon

Neueste 7. Aufl., 1893 vollendet. 12 eleg. geb. starke Bände. Mit 641 Illustrationstafeln, wovon viele in Farbendruck, und 87 sehr guten Karten. Verbunden mit einem Universal-Weitsprachen-Lexikon in 12 Sprachen. Preis statt Fr. 136 nur Fr. 60. In monatlichen Raten à Fr. 5 bei sofort. Lieferung des ganzen Werkes. Für dieses prachtvolle, ganz neue Universalwerk, als schönstes Weihnachtsgeschenk passend, habe ich vom Verlag für die Schweiz den Alleinverkauf. Vermittler erhalten Provision. 1874

Andree, Handatlas. 3. neueste Aufl. mit Register 1896. Orig.-Hlbfz. Neu Fr. 37.35, in monatl. Raten à Fr. 5. — Umtausch gegen 2. Aufl. Anzahlung Fr. 17, 1. Aufl. Fr. 27. Aut. wie neue Exempl. der 3. Aufl. Fr. 30.

Universal-Briefmarken-Album, neues illustriert, 11,082 Markenbilder, 4606 Markenabbildungen, vielen Wappen, Portr. etc. 1896. Eleg. Leinwand Fol. Neu (6.70) Fr. 4.

Eine vollständige Jugendbibliothek für jedes Alter. Folgende 9 Bände, alle ganz neu. Statt Ladenpreis Fr. 15 nur Fr. 6.50. — 2 Bde. Hoffmann'sche Jugendbibl. — Aufgepasst, gr. Anschauungsbilderbuch. — Allerlei Bilder mit Reimen. — Ein neuer Strauwpeter m. Versen — Hoffmann, Sittenbüchlein. — Chr. Schmid, Erzählung. — Kurz, Märchen — Wilhelm Tell, erzählt v. Reicher. — Zus. Fr. 6.50.

Brockhaus' Konversations-Lexikon. 14. kürzlich erschienene Aufl. 16 Bd. in Orig.-Hlbfz. geb. Neu. Ladenpreis Fr. 213.35, liefere in Umtausch gegen ein beliebiges altes Lexikon etc. zu Fr. 160, dasselbe 13. Aufl. Orig.-Einband Fr. 90.

Jugendfreund von Franz Hoffmann. Lwd. Neu. Statt Fr. 8 nur Fr. 6. Töchter-Album, von Gumpert. Mit Bildern. Neu. Statt Fr. 9 Fr. 6. Spaeth, Vollständiges Kochbuch. Geb. statt Fr. 2.60 nur Fr. 1.40.

Müller, S. Das fleissige Hausmütterchen. Mitgabe für das praktische Leben für erwachsene Töchter. Mit über 100 Abbildungen. Illustrierte Auflage. Elegant gebunden Fr. 7.50. Frühere Auflagen nur Fr. 6.50.

Aufgepasst. Ein lehrreiches Bilderbuch für kleine Leute. Mit über 100 kolorierten Bildern. Fol. Statt Fr. 2.70 Fr. 1.40. Dieses Bilderbuch besteht aus grossen Tafeln auf starkem Karton zum Aufstellen und zum Zusammenlegen.

Allerlei Bilder mit Reimen. Ca. 50 farbige Bilder, jedes mit einem Sprüchlein. Unzerreissbar, auf starkem Karton. Quart. Geb. Nur 80 Cts. Strauwpeter, ein neuer. Mit Bildern und Versen. Quart. Gebunden. Nur 70 Cts.

Diese 3 Bilderbücher ergänzen sich gegenseitig und werden zusammen zu ermäßigtem Preise, statt Fr. 5.50 Fr. 2.50 versandt.

Volksbibliothek. Enthaltend: Joachim J.: Aus Berg und Tal — 's Nanni — 's Bäre — Nauggi. — 3 Bde. Auerbach, illustr. Erzählungen. — 3 Bde. Nathusius, oder von Gotthelf, Zschokke u. a. — Benno, Freiheit und Gold. Eine Volkserzählung von 1848. (Starker Band von 566 Seiten.) — Kleist, Der zerbrochene Krug. Illustrierte Prachtausgabe. — Grünwald und Neff, In die Berge des Appenzellerlandes. — Schweizerdaheim fürs Schweizervolk. Illustr. Prachtbd. — 11 Bände, zum grössten Teile illustriert und gebunden. Statt Fr. 21.50 nur für Fr. 7.50.

Musterblätter d. gebräuchl. Schriftarten. Zierschrift. 24 Bl. geb. nur 80 Cts.

Jugend-Album. Unterhalt. für Geist und Gemüt der Mädchen und Knaben v. 10—15 Jahren. Gr. Bd. 1896. Eleg. Prachtbd. Nur Fr. 4.50. Strässlé, Gr. Naturgeschichte der drei Reiche. Mit 643 Abbild. Neueste Auflage. gr. 8. Eleg. Prachtband. Neu. Statt Fr. 26.70 für Fr. 18. Prachtwerk. — Dasselbe, kleine Ausgabe mit 179 Illustrationen. Eleg. Lwd. Neu. Statt Fr. 6.70 für nur Fr. 4.

Tschudi, Der Tourist in der Schweiz. Vorzügl. Reisebuch mit Karten etc. 32. Aufl. 892—91. Lwd. Neu. Statt Fr. 8.50 nur Fr. 3.80.

Hausarzt, Der praktische. Ein Ratgeber für Gesunde und Kranke, von Dr. Birnbaum. 4 Bde. Eleg. Einband mit Goldrücken. 1200 Seiten. Gibt über jede Krankheit Aufschluss und deren Mittel zur Heilung an. Neu. Statt Fr. 14 nur Fr. 4.

Bibliotheken wertvoller wissenschaftlicher Werke: geographische, geschichtliche und naturwissenschaftliche. — Jede Bibliothek umfasst 10 neue illustrierte Bde. 1885—93. Ladenpreis à Fr. 18.50 nur Fr. 3.80. Alle Bibliotheken zusammen 30 Bände für Fr. 10.50. Wirklich empfehlenswert bei billigem Preise.

Neues Ortslexikon der Schweiz von Weber. 2. neueste Auflage von Henne-am-Rhyn. Solid geb. 700 Seiten. Neu. Statt Fr. 10 nur Fr. 3.

Geographisches Handbuch für jedermann von Prof. Dr. Cassian. Ein Nachschlagewerk zum privaten und häuslichen Gebrauch. 7. Aufl. 1896, mit Karten und Abbildungen. Eleg. in Lwd. mit Pressung geb. Statt Fr. 7.35 nur Fr. 2.50.

Grüss Gott! Eine Wanderung durch die Schweiz. Mit vielen feinen Farbenbildern und Gedichten. Eleg. Goldschn. geb. Ganz neu. Statt Fr. 2.70 nur 70 Cts.

Kürschners vollständ., illustr. Konversations-Lexikon 1888. Leinwd. Neu. Statt Fr. 13.35 Fr. 5.50.

Schweizer Bilderbogen. 2 Serien oder ca. 100 prachtvolle Holzschnitte aus alter und neuer Zeit, die Geschichte unseres Landes darstellend; für Jung und Alt. Gross Folio, geb. Prachtausg. Neu. Schönes vaterländisches Geschenk. Statt Fr. 4.50 Fr. 2.50.

Alle von anderen Handlungen angekündeten Bücher können auch durch mich neu und soweit vorrätig auch zu billigem Preise bezogen werden.

Umtausch sämtlicher Werke gestattet. — Weihnachtskatalog Nr. 91 gratis und franko.

Werner Hausknecht, Buchhandlung und Antiquariat St. Gallen.

Naturheilanstalt Glotterbad.

Im badischen Schwarzwald. Stationen Freiburg und Denzlingen. Dirigierender Arzt: Oberstabsarzt a. D. Dr. Katz. Arzneilose Heilweise. Naturgemässe Diät. Das ganze Jahr, Sommer und Winter geöffnet. Prospekte frei durch die Badeverwaltung. (H 81705) [682]

Weihnachts-Anzeiger

empfehlenswerter St. Galler Firmen.

E. Keller, Coiffeuse
Turmgasse 5 St. Gallen z. Regenbogen.
Reichhaltigste Auswahl in
französischen u. deutschen
Parfümerie- u. Toiletteartikeln
Bürsten, Kämme, Nadeln, Pfeile
in Elfenbein, Schildpatt und Imitation.
Phantasie- und Trauerschmuck. — Puppen-Perücken.

Wiener Pischingerorten
Wiener Pischingerwaffeln
Wiener Patience
Feine gefüllte Biberstücke
Feine Biberli und Kröpfli
weiss und braun
empfiehlt auf bevorstehende Festzeit bestens
Carl Frey
Konditor
Telephon! Neugasse 22, St. Gallen. Telephon!
Versand nach auswärts prompt.

Chinawein
Malaga
feinste, garantiert
echte
Sorten.
Rehsteiners Stern-Apotheke
Speisergasse 19, St. Gallen.
Bewährte
Hausmittel gegen
Husten u. Frostbeulen
Krankenpflege - Artikel
Billige Preise.

Neuestes in
Weihnachtsarbeiten
für Damen und Kinder
in frischer Auswahl reich sortiert, empfiehlt bestens
Emilie Model
Nachfolgerin von Wwe. L. Meyer
Ecke Markt-Neugasse.

Für Backwerke:
Mandeln Haselnusskernen Anis Koriander
Gewürze Orangeat Citronat Weinbeeren
Korinthen Sultaninen täglich frische Presshefe
Carl Alder
9 Speisergasse * St. Gallen * Speisergasse 9
Telephon ** Telephon.
NB. Frische Sendungen von Stockbutter und
Eiern erhalte je Mittwochs und Samstags.

G. SUTTER
20 Speisergasse, St. Gallen.
Specialgeschäft
für fertige Herren-, Damen- und Kinderwäsche,
Schürzen, Unterröcke, Blusen
Unterkleider, Kragen, Manchetten
Cravatten, Frottiert-, Hand- und Taschentücher
Vorhangstoffe, Bettüberwürfe.
Grosse Auswahl, reell und billig.
— Telephon! —

Geklöppelte Spitzen
in grosser Auswahl
empfiehlt
Frau Vonwiller
Damm 17.

Schlittschuhe
garantiert echte Merkur
Specialität:
Damen- und Kinder-Schlittschuhe
empfiehlt billigst
C. Vogel
5 Kugelgasse 5.

Zum Schutz gegen Nässe und Kälte
insbesondere der Füsse
empfiehlt vollkommen zweckentsprechende
Schuhe und Stiefel
auch solche für sichern Gang bei Schnee und
Eis zu billigen Preisen
H. Greinacher
St. Gallen, Multergasse 7.

Reizende Neuheiten
in
Kleinmöbeln
empfehlen
E. Zahner-Wick & Sohn
Marktgasse 16.

Schuhwaren
aller Art, in grösster Auswahl
P. Moser-Pfister
22 Marktgasse 22
St. Gallen.

Papeterien
von billigster bis feinsten Ausstattung
feine Lederwaren
Bureau-Artikel
H. Werffeli-Stoll
52 Neugasse * St. Gallen * Neugasse 52.

Glacé-Handschuhe
in weiss, schwarz und farbig
Ball-Handschuhe
Cravatten
Hosenträger
Schürzen aller Art
empfehlen in grosser Auswahl
Hofstetter & Dietrich
Multergasse 1, St. Gallen.
NB. Auswahlendungen nach auswärts.

Hans Weyer, Konditor
Neugasse 24, zur Nelke
empfiehlt bestens den Besuch seiner reichhaltigen
Weihnachts-Ausstellung
sowie feine gefüllte Biber und Kröpfli, Hasel-
nusslebkuchen, Basler- u. Zürcherleckerli,
Baslerbiberli (Specialität).
Bestellungen in Torten, Pasteten, Hefenback-
werk, Rahmartikel etc. werden prompt und
geschmackvoll ausgeführt.
Täglich frisches Backwerk. <<< Telephon!

Chokolade Lindt
Kohler, Sprüngli, Frey, Klaus
niedliche Phantasieartikel in Chokolade
Waffeln, offen und in Büchsen
Christbaumsachen
empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten höflichst
A. Kunz-Zillig, Leihbibliothek und Handlung
Katharinengasse, beim Theater.

Carl Kugel
Nachfolger von L. Kirschner-Engler
Scheitlins Buch-, Kunst- und Landkartenhandlung und Antiquariat
6 St. Leonhardstrasse 6
Telephon * St. Gallen * Telephon
Grösstes Lager in
Weihnachtsgeschenklitteratur, Spielen etc.
Kataloge gratis und franko.
Auswahlendungen auf Verlangen.

Jaquettes, Kragen
Mäntel, Paletots
neueste Modelle, vom Einfachsten bis Feinsten
vorzüglicher Schnitt, tadelloser Sitz zu bekannt vor-
teilhaften Preisen.
Unterröcke, Leibröcke, Morgenröcke.
Klingler-Scherrer
Metzgergasse.

Gefahrlos
rasiert sich jedermann
In wenigen Minuten kann sich jedermann
mit dem berühmten Sicherheits-
Rasier-Apparat
gefahrlos und sauber rasieren.
Einzig wirklich brauchbarer und auf die
Dauer auch haltbarer, praktischer und eleg.
Apparat zum Selbstrasieren. Ein Verletzen
oder Schneiden des Gesichts oder Kratzen,
selbst beim stärksten Bart, ist absolut un-
möglich. Prächt. Geschenk für Herren! Preis des Apparates Fr. 10.50
franko pr. Nachnahme. Illustr. Kataloge bitte gratis zu verlangen.
E.A. Mäder, Katharinengasse 10, St. Gallen.

Papeterien
Damen-Post aller Art empfiehlt billigst
Alder-Hohl [884]
Neugasse 43, St. Gallen.

Ausgezeichnetes
Kindernährmittel
ROMANSHORNER MILCH
Preis per Büchse 50 Cts.
Vorrätig in allen Apotheken.

Ungezuckerte, kondensierte,
gründlich sterilisierte, reine
Kuhmilch.
Man verlange ausdrücklich:
Romanshorner
Milch. [115]

Carl Blunk
Uhrmacher
Unionbank — St. Gallen
Uhrenhandlung
Reparaturen.